

## Wer mag was

### Das wird gebraucht

- mehrere Pappbecher
- 1 kleine Schaufel
- Schneidebretter aus Kunststoff (aus der Küche)
- mehrere Steine
- Köder: 1 Stück Wurst, 1 Stück Käse, 1 Apfel, 1 in Wasser getränktes Stück Würfelzucker, etwas Nutella, 1 Salatblatt
- 1 Lupe

### So funktioniert's

Grabe im Garten oder im Wald mehrere kleine Löcher nebeneinander in den Boden und stelle in jedes Loch einen Pappbecher. Der Becherrand darf nicht oben rausgucken. Lege in jeden Becher einen Köder. Dann lege ein paar größere Steine zwischen die Becher und um sie herum auf den Boden. Die Schneidebretter legst du als Regendach auf die Steine.

### Was passiert? Und warum?

Wenn du nach ein paar Stunden oder am nächsten Tag wieder nach deinen Pappbechern schaust, wirst du darin bestimmt viele kleine Tierchen finden, die sich über deine Köder hermachen. Sie wurden vom Duft der Köder angelockt, sind in die Becher gefallen und können an der glatten Wand nicht wieder hinaus klettern. Mit der Lupe kannst du sie nun genau betrachten, was du denn da alles gefangen hast. *Lass die Tiere anschließend vorsichtig wieder frei!*